



2006/15 Antifa

<https://shop.jungle.world/artikel/2006/15/action>

Action

<none>

Mittwoch, 12. April

Berlin. »Wir kämpften für unser Leben.« Gespräch mit zwei Partisaninnen aus dem italienischen Widerstand im Antifa-Jugend-Café. In der Antifabrik (Schreina Café), Schreinerstr. 47, um 17 Uhr.

Köln. »Einführung in die Kritische Theorie nach Horkheimer und Adorno – unter besonderer Beachtung des Antisemitismus«. Vortrag im Sozialen Zentrum, Barmerstr.7, um 19 Uhr.

Gera. »Konsens und Tabu«. Eine gesellschaftliche Einschätzung neonationalsozialistischer Tendenzen in Deutschland und die Perspektiven der antifaschistischen Intervention. Im IG-Metall-Gewerkschaftshaus, Karl-Schurz-Str 13, um 19 Uhr.

Donnerstag, 13. April

Stuttgart. »Der 4. Weltkrieg«. Ein Film aus der globalisierungskritischen Bewegung. Im Alten Feuerwehrhaus (Großer Saal), Möhringerstr. 56, um 20 Uhr. **www.erstermai2006.de.am**

Freitag, 14. April

Berlin. »KPD – kleines postfordistisches Drama«. Film und Videoprojekt. Der Film untersucht den Wandel kultureller, kreativer und unterbezahlter Berufe. Im FAU-Lokal, Straßburger Str. 38, um 20 Uhr.

Samstag, 15. April

Recklinghausen. »Produktiver Arbeiter zu sein, ist kein Glück, sondern ein Pech.« Tagesseminar zu den Grundlagen der Kapitalismuskritik im Alternativen Kulturzentrum, König-Ludwig-Str. 50, um 12 Uhr. Infos und Anmeldung unter **www.junge-linke.de**

Freiburg. »Diskussionszyklus: Kommunistische Dissidenz«. Eröffnungstreffen eines neuen Lesekreises zur Aneignung revolutionärer Kompetenzen. Im KTS Freiburg, Basler Straße 103, um 16 Uhr. **<http://labandavaga.antifa.net/>**

Wunsiedel. »Wunsiedel auf dem Weg zur national befreiten Zone?« Veranstaltung zur derzeitigen Situation. Achtung: Am gleichen Tag findet ab ca. 21 Uhr ein Neonazikonzert in Wunsiedel statt! Im JUZ, Hornschuchstr. 98, um 18 Uhr.

Dienstag, 18. April

Leverkusen. »Aufstand im Warschauer Ghetto«. Veranstaltung zum 63. Jahrestag. In der BrennBar, Kolberger Str. 95a, 19 Uhr.

tipp der woche

Donnerstag, 13. April, Berlin. »Autoorganisation 2006« ist nicht die Jahreshauptversammlung des ADAC, dahinter verbergen sich Aktionstage (vom 13. bis zum 17. April) von Hippies, Spontis, Guerilla-Gärtnern, Umsonst-Ökonomen und anderen Freaks. Selbstbestimmt wird über die alternative Selbstverwirklichung und die brennende Frage, woran eigentlich die ganze Selbstorganisation scheitert, diskutiert. Eröffnungsplenum im Schnarup-Thumby, Scharnweberstr. 38, so um 19 Uhr. **www.autoorganisation.org**

© Jungle World Verlags GmbH